

# Regelmäßige persönliche Gespräche mit Parteisekretären und Leitungsmitgliedern

In den Beschlüssen des Zentralkomitees wird immer wieder die hohe Verantwortung der Kreisleitungen für eine wirksame Anleitung und Unterstützung der Grundorganisationen betont. Sie sind das stabile Fundament der Partei. Über sie verwirklicht die SED ihre führende Rolle in allen Bereichen der Gesellschaft. Die Kampfkraft der Grundorganisationen und ihre Massenverbundenheit entscheiden maßgeblich über die Ergebnisse bei der Verwirklichung der Politik des X. Parteitag.

Die wachsende Rolle der Grundorganisationen macht es erforderlich, ihren Leitungen über den „Tag des Parteisekretärs“ hinaus noch wirksamer und flexibler eine tatkräftige Hilfe zu gewähren. Dabei gebührt auch den persönlichen Gesprächen der Kreisleitung mit den Sekretären und Leitungsmitgliedern der Grundorganisationen besondere Aufmerksamkeit. Solche Aussprachen beständig zu führen, dazu verpflichtet erneut die Stellungnahme des Sekretariats des ZK zur Berichterstattung der Kreisleitung Döbeln über die Ergebnisse der Parteiwahlen (siehe Neuer Weg 23/1983).

Die Kreisleitung Fürstenwalde hat während der Vorbereitung und Durchführung der Parteiwahlen 1983/84 mit sehr vielen Parteisekretären, ihren Stellvertretern und anderen Leitungsmitgliedern solche individuellen Aussprachen geführt. Was hatten wir uns dabei zum Ziel gesetzt?

Natürlich wollten wir in erster Linie auf die Qualität der Vorbereitung und Durchführung der Berichtswahlversammlungen Einfluß nehmen. Darum wurden den Genossen ganz gezielt Ratschläge für die Stärkung der Kampfkraft ihres Parteikollektivs, für

die Ausarbeitung eines anspruchsvollen Kampfprogramms nach den Maßstäben der 7. ZK-Tagung und zur konsequenten Anwendung der Leninschen Normen des Parteilebens gegeben; Ratschläge, wie sie so differenziert nicht in einer Anleitungsveranstaltung für alle Parteisekretäre gleichermaßen gegeben werden können.

## Analysen bildeten die Grundlage

Wir hatten aber auch von Anbeginn den kaderpolitischen, den persönlichkeitsbildenden Aspekt dieser individuellen Aussprachen im Sinn. Den Genossen wurde für ihre unermüdliche, aufopferungsvolle ehrenamtliche Tätigkeit der Dank und die Anerkennung des Sekretariats der Kreisleitung ausgesprochen. Wir konnten ganz persönlich Hinweise für die politische Weiterbildung der Genossen besprechen, ihnen unsere Ansichten über die Entwicklung des kollektiven Arbeitsstils ihrer Leitung unterbreiten. Auch war es unser Bedürfnis, die persönlichen Anliegen und Sorgen dieser Kader näher kennenzulernen.

So haben diese persönlichen Gespräche das Sekretariat in die Lage versetzt, die Sekretäre und Leitungsmitglieder der Grundorganisationen, ihre Erfahrungen, Kenntnisse und Probleme noch besser kennenzulernen. Die vertrauensvollen Beziehungen zwischen den Funktionären der Kreisleitung und der Grundorganisationen haben sich dabei enger und kameradschaftlicher gestaltet. Die Sekretäre und Leitungsmitglieder haben viele Hinweise erhalten, die der Lösung der 1984 vor innerstehenden Aufga-

## Leserbriefe

### Unsere Wirksamkeit wurde erweitert

Im Werk Barchfeld des VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk Suhl waren die nunmehr beendeten Parteiwahlen langfristig vorbereitet worden. Aussprachen mit allen Parteigruppenorganisatoren und APO-Sekretären bewirkten, daß jeder Genosse wußte, auf welche Aufgaben es jetzt besonders ankommt. Im Ergebnis der genannten Beratungen wurden große Aktivitäten durch die einzelnen Parteigruppen und APO entwickelt. Die politisch-ideologische Arbeit wurde spürbar verbessert. Das führte zu einem

wachsenden Leistungswillen der großen Mehrzahl unserer Werktätigen. Ausdruck dafür sind unter anderem ein interessantes innerparteiliches Leben, die kontinuierliche Erfüllung der Planaufgaben, aber auch die Erfüllung aller Aufgaben zur Landesverteidigung.

Als verallgemeinerungswürdig hat sich herausgestellt, daß es gut war, in den APO diese persönlichen Gespräche durchzuführen. Sie wurden auch gründlich ausgewertet. Die in ihnen unterbreiteten Hinweise, Vorschläge

und Kritiken wurden sorgfältig bearbeitet. Das führte zu einem weiteren Aufschwung der politischen Arbeit nicht nur innerhalb unserer Grundorganisation, sondern im gesamten gesellschaftlichen Leben, auch im Territorium.

Im Zentrum der Gespräche standen die Leistungsbereitschaft und der Wille, mehr als das unbedingt Notwendige für unseren sozialistischen Friedensstaat zu tun, • um gerade in der heutigen Zeit keine Abstriche am sozialpolitischen Programm und an der weiteren Lösung der Hauptaufgabe zuzulassen. Unsere Parteimitglieder machen immer wieder deut<sup>^</sup>